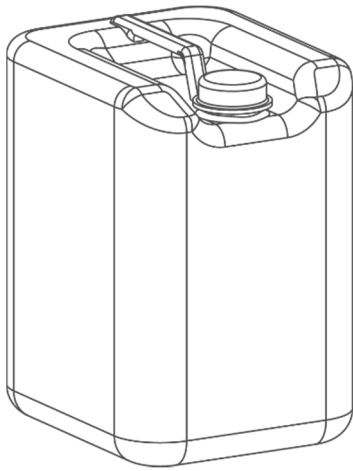




GENO-SW 2010

Verwendungszweck

GENO-SW 2010 dient zur Alkalisierung und Resthärteausfällung in größeren Heizungsanlagen und Dampfkesselbetrieben.

GENO-SW 2010 ist nicht geeignet für den Einsatz in Systemen mit Aluminiumwerkstoffen. Hier empfehlen wir den Einsatz von GENO-safe A.

Produktbeschreibung und Wirkung

GENO-SW 2010 ist ein flüssiges, konzentriertes alkalisch reagierendes Produkt auf Phosphatbasis.

Durch die Zugabe von GENO-SW 2010 wird im Heizungs- und Kesselwasser eine gleichmäßige Alkalisierung des Wassers bewirkt. Der $K_{s8,2}$ (p-Wert) wird größer, der pH-Wert steigt. In Kesselanlagen werden zusätzlich Calcium und Magnesium als Phosphate gefällt.

Im Speisewasser ist ein pH-Wert lt. VdTÜV-Richtlinien von > 9 einzuhalten, außerdem sind die angegebenen Grenzwerte für Phosphat zu beachten. Kann durch die Zugabe von GENO-SW 2010 der geforderte pH-Wert nicht erreicht werden, ist eine zusätzliche Dosierung von Ätznatron erforderlich.

Das Produkt GENO-SW 2010 ist bei sachgemäßer Anwendung nicht dampfflüchtig und daher im Dampfraum bei

Kesselspeisewasseranlagen nicht vorhanden.

Anwendung und Dosierung

GENO-SW 2010 ist eine gebrauchsfertige Lösung. Wir empfehlen, GENO-SW 2010 unverdünnt zu verwenden. Eine Verdünnung mit enthärtetem oder vollentsalztem Wasser ist möglich.

Die Dosiermenge hängt von der Wasserqualität (Resthärteverhältnis) und der eingesetzten Wasseraufbereitung ab.

Kesselspeisewasser

Als Richtwert beträgt die Dosiermenge von GENO-SW 2010 200 ml/m^3 bei einer Resthärte $< 0,1 \text{ }^\circ\text{dH}$. Die Dosierung hat so zu erfolgen, dass im Kesselwasser die vorgeschriebenen Richtwerte (siehe Analytik) eingehalten werden.

Heizungsanlagen

Als Füllwasser für Heizungsanlagen empfehlen wir entsalztes Wasser (salzarme Fahrweise). Hier beträgt die Dosiermenge 200 ml/m^3 . Die Dosierung erfolgt in den Heizungsrücklauf mittels Dosierpumpe oder Chemikalien-Einziehschleuse.

Analytik

Kesselspeisewasser

Entsprechend den Kesselwasserrichtlinien soll im Kesselwasser ein Phosphatüberschuss von $10 - 20 \text{ mg/l}$ nachweisbar sein.

Wasserprüfeinrichtung Phosphat Bestell-Nr. 170 103

Bestimmung des Gehaltes an GENO-SW 2010 über den Phosphat-Gehalt.

Heizungsanlagen

Im Heizungswasser ist es ausreichend, nach der Dosierung von GENO-SW 2010 den pH-Wert zu überprüfen. Dieser muss im Bereich von $8,2 - 10,0$ liegen (bei Aluminiumwerkstoffen im pH-Bereich $8,2 - 8,5$).

Wasserprüfeinrichtung pH-Wert 7-14 Bestell-Nr. 170 147

Prüfung des pH-Wertes mittels pH-Stäbchen.

Kombi-Messgerät für pH und LF Bestell-Nr. 170 181

Prüfung des pH-Wertes digital.

Gesamtanalytik

Analysen-Koffer Dampfkessel Bestell-Nr. 170 195

Analysenschrank Kesselwasser Bestell-Nr. 170 196



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

Chemische/physikalische Eigenschaften		
Aussehen	klare, farblose Flüssigkeit	
pH-Wert	12,5	
Dichte (20 °C)	[g/cm³]	1,027
Wirkstoffgehalt (PO ₄)	[%]	1,34
Wasserlöslichkeit (20 °C)	unbegrenzt mischbar	
Haltbarkeit		
Mindesthaltbarkeit ab Abfülldatum	[Jahre]	3
Liefereinheiten		
Gebinde	Kanister	Fass
Inhalt	20 kg	100 kg
Bestell-Nr.	180 415	180 420

Umweltverträglichkeit

Das konzentrierte Produkt darf nicht in größeren Mengen ins Abwasser gelangen.

Bei sachgemäßer Anwendung sind nach unseren Erfahrungen keine Störungen im Abwasser und in Kläranlagen zu erwarten.

Lagerung

Das Produkt ist kühl, frostfrei und im Originalgebinde zu lagern.

Sicherheitshinweise

Das Produkt ist ein Gefahrstoff und unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Weitere Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen und arbeitshygienischen Schutzmaßnahmen sind zu beachten.

Regelwerk

Das Produkt entspricht den Reinheitsanforderungen der Zusatzstoffverkehrsverordnung für Lebensmittel-Zusatzstoffe sowie der Trinkwasserverordnung.

Kontakt

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH
Josef-Grünbeck-Straße 1
89420 Höchstädt a. d. Donau

☎ +49 9074 41-0
☎ +49 9074 41-100

info@gruenbeck.de
www.gruenbeck.de